

•telc

Direkt zur Prüfung



# Einfach gut!

## Deutsch für die Integration

Kurs- und Arbeitsbuch

## A2.2

# Liebe Leserin, lieber Leser,

**Einfach gut! Deutsch für die Integration** ist das vollständig neu entwickelte Lehrwerk für den Deutschunterricht für Erwachsene und Jugendliche ab ca. 16 Jahren.

**Einfach gut!** wurde speziell für den Einsatz in Integrationskursen konzipiert und orientiert sich konsequent am Rahmencurriculum für Integrationskurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen.

Als Anbieter für Sprachprüfungen und Sprachenzertifikate wissen wir genau, was Kursleiterinnen und Kursleiter auf den einzelnen Niveaus vermitteln und was Lernende können müssen. **Einfach gut!** macht sowohl Unterrichten als auch Lernen so einfach wie möglich und unterstützt Sie optimal bei der Vorbereitung auf den *Deutsch-Test für Zuwanderer* (DTZ).

## **Einfach gut!**

- greift alle relevanten Themen zu Alltag und Beruf in zyklischer Progression auf.
- bereitet systematisch auf Aufgaben im Prüfungsformat vor.
- trainiert gezielt die im DTZ geforderte Bildbeschreibung.
- bietet viele Extras: Zwischentests zur Lernzielkontrolle, ein integriertes Kapitel zum Aussprachetraining und zusätzliche Übungen zum Lernwortschatz.
- enthält original telc-Übungstests zu den Prüfungen *Start Deutsch 1/telc Deutsch A1 (für Zuwanderer)*, *Start Deutsch 2/telc Deutsch A2* und *Deutsch-Test für Zuwanderer*.

Der vorliegende Band A2.2 ist der vierte von sechs Teilbänden unseres dreistufigen Lehrwerks. Im Anschluss an den Band A2.1 führt er zu Niveau A2 und bereitet auf den Test *Start Deutsch 2/telc Deutsch A2* vor. Authentische Texte und Übungen fördern die Diskussion im Unterricht. Fragen zur eigenen Meinung unterstützen Teilnehmende darin, Sachverhalte zu beurteilen. Auf Niveau A2 kann man bereits routinemäßige alltägliche und berufliche Situationen meistern.

Erfahrene Kursleiterinnen und Kursleiter haben uns bei der Entwicklung dieses Lehrwerks beraten. Wir freuen uns, Ihnen mit **Einfach gut!** ein Lehrwerk vorlegen zu können, das passgenau in Integrationskursen und im DaF/DaZ-Unterricht eingesetzt werden kann.

Viel Erfolg und Spaß wünscht Ihnen Ihr



Geschäftsführer telc gGmbH

<b>Lerntipps</b>		6
<b>7</b>	<b>Ein Einkaufsbummel</b>	7
<b>Inhalt</b>	Wie gefällt dir die Hose? In welchem Stockwerk gibt es was? Lass uns etwas essen gehen!	
<b>Lernziele</b>	Informationen zu Produkten erfragen   Kleidung und Personen beschreiben   Gefallen und Missfallen ausdrücken   Speisen und Getränke bestellen	
<b>Grammatik</b>	Die Demonstrativpronomen <i>der, die, das</i>   Die Adjektivdeklinations bestimmter und unbestimmter Artikel im Nominativ und Akkusativ	
<b>8</b>	<b>Bei der Arbeit</b>	15
<b>Inhalt</b>	Das sind meine Aufgaben im Büro. Sicherheit am Arbeitsplatz geht vor! Es gibt viel zu tun!	
<b>Lernziele</b>	Sich über Arbeitsabläufe informieren   Arbeitsaufträge und Mitteilungen von Kollegen verstehen und darauf reagieren   (Sicherheits-)Vorschriften und wichtige Arbeitsdokumente verstehen   Absprachen treffen	
<b>Grammatik</b>	Das Modalverb <i>dürfen</i> + Negation   Der Imperativ   Possessivpronomen im Dativ   Verben mit Dativ   Der Konjunktiv II	
<b>9</b>	<b>In der Schule</b>	23
<b>Inhalt</b>	Jetzt verstehe ich das deutsche Schulsystem! Meine Lieblingsfächer damals waren ... Manchmal müssen auch Eltern in die Schule gehen.	
<b>Lernziele</b>	Informationen zu Schultypen und außerschulischen Angeboten verstehen   Schulformen vergleichen und darüber diskutieren   Mitteilungen aus der Schule verstehen   Über die eigene Schulzeit sprechen	
<b>Grammatik</b>	Sätze mit <i>dass</i> verbinden   Das Indefinitpronomen <i>jeder</i>   Die Modalverben <i>wollen, können, müssen, sollen, dürfen</i> im Präteritum	
<b>10</b>	<b>Gesund sein und gesund bleiben</b>	31
<b>Inhalt</b>	Ich tue viel für meine Gesundheit. Damit wird es schnell besser! So unterstützt mich meine Krankenkasse.	
<b>Lernziele</b>	Informationen über Behandlungsmöglichkeiten verstehen   Um Rat fragen oder jemanden beraten, z. B. bezüglich Ernährung oder Hausmittel   Mit der Krankenkasse kommunizieren   Anweisungen verstehen und darauf reagieren	
<b>Grammatik</b>	Possessivpronomen im Akkusativ   Nebensätze mit <i>damit</i>   Verben mit Dativ	
<b>11</b>	<b>Auf der Bank</b>	39
<b>Inhalt</b>	Was kann ich alles bei der Bank erledigen? Ich habe viele Fragen an meine Bank. Am Geldautomaten	
<b>Lernziele</b>	Sich über Leistungen von Banken informieren   Broschüren wichtige Informationen entnehmen   Über Glückssymbole sprechen und mit dem Heimatland vergleichen	
<b>Grammatik</b>	Relativpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ   Sätze mit Relativpronomen verbinden   Indirekte Fragen mit <i>was, wie, wo</i>   Passiv Präsens	
<b>12</b>	<b>Freizeitvergnügen</b>	47
<b>Inhalt</b>	Es gibt so viele Freizeitmöglichkeiten! Meine Hobbys sind mir wichtig. Schöne Zeit mit guten Freunden	
<b>Lernziele</b>	Veranstaltungshinweise verstehen   Über Freizeitmöglichkeiten und Hobbys sprechen   Gemeinsame Aktivitäten planen	
<b>Grammatik</b>	Die Indefinitpronomen <i>einer</i> und <i>welche</i>   Reflexive Verben   Wiederholung: Adjektivdeklinations im Akkusativ   Die Konjunktionen <i>deshalb</i> und <i>trotzdem</i>	

<b>Arbeitsbuch mit Lernwortschatz</b>	55
<b>Aussprachetraining</b>	56
Zu Lektion 7: Ein Einkaufsbummel	61
Zu Lektion 8: Bei der Arbeit	69
Zu Lektion 9: In der Schule	77
Zu Lektion 10: Gesund sein und gesund bleiben	85
Zu Lektion 11: Auf der Bank	93
Zu Lektion 12: Freizeitvergnügen	101
<b>Tests</b>	109
Zwischentest zu den Lektionen 7–9	110
Zwischentest zu den Lektionen 10–12	112
Übungstest: Start Deutsch 2/telc Deutsch A2	114
<b>Anhang</b>	122
Grammatik	123
Lösungen: Aussprachetraining, Arbeitsbuch und Zwischentests	128
Hörtexte: Arbeitsbuch und Zwischentests	131
Bildquellen	134

## Die wichtigsten Abkürzungen und Symbole

m.	maskulin
f.	feminin
n.	neutral
Pl.	Plural
Sg.	Singular



leichtere Übung



anspruchsvollere Übung



Hörübung mit CD- und Trackangabe



Verweis auf eine Übung im Kursbuchteil



richtig



falsch

-- keine Veränderung im Plural (z. B. Becher/--)

--- kein Artikel (z. B. ein Tisch/--- Tische)





## Gesund sein und gesund bleiben

gesund	ungesund
Sport	Schokolade
...	...



## 6 Telefontraining

**a** Miguel bekommt Tipps zum Telefonieren. Bringen Sie die Tipps in die richtige Reihenfolge.

- ☐ Machen Sie sich Notizen.
- ☐ Stellen Sie sich klar und deutlich vor.
- ☒ 1 Legen Sie immer ein Blatt Papier und einen Stift neben das Telefon.
- ☐ Schreiben Sie dann den Grund für den Anruf auf.
- ☐ Danken Sie für den Anruf und verabschieden Sie sich.
- ☐ Schreiben Sie zuerst den Namen der Person auf, mit der Sie sprechen.



**b** Geben Sie Ihrer Partnerin/Ihrem Partner Tipps.



**c** Miguel hat die Regeln verstanden. Jetzt schreibt er auf, wie er mit den Kunden am Telefon sprechen möchte. Schreiben Sie Sätze.

- 1 Ich | Kunde | zuhören | genau | .  
Ich höre dem Kunden genau zu.
- 2 Ich | sprechen mit | Anrufer | sehr höflich | .  
.....
- 3 Ich | Kunde | freundlich | antworten | .  
.....
- 4 Ich | helfen | schnell und unbürokratisch | alle Kunden | .  
.....

### Verben mit Dativ

antworten, helfen,  
schreiben, sprechen mit,  
zuhören, zuschauen

**d** Ergänzen Sie die Possessivpronomen im Dativ.

ich meinem/meiner/meinem/meinen  
du ...

- 1 Herr Lutz schreibt seinem Mitarbeiter.
- 2 Frau Hellmann spricht mit ..... Chef.
- 3 Miguel hilft ..... Kolleginnen.
- 4 Wir hören ..... Kundin zu.
- 5 Die Mappe gehört ..... Kollegin.
- 6 Du schaust ..... Kollegen zu.
- 7 Miguel antwortet ..... Personalleiterin.
- 8 Ihr arbeitet in ..... Büro.

## 7 Neue Mitarbeiter stellen sich vor

**a** Am Abend spricht Miguel noch mit Frau Blume. Hören Sie und beantworten Sie die Fragen.

1.13

- |  |  |
|--|--|
| 1 Frau Blume muss                              | 2 Miguel soll  |
| a <input type="checkbox"/> heute fertig sein.  | a <input type="checkbox"/> eine Grafik machen.       |
| b <input type="checkbox"/> morgen fertig sein. | b <input type="checkbox"/> einen Text schreiben.     |
| c <input type="checkbox"/> sofort fertig sein. | c <input type="checkbox"/> sieben Artikel schreiben. |



3 Was kommt in den Newsletter?

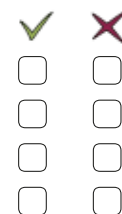
- a .....
- b .....

**b** Lesen Sie den Text. Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

Bei der Schmidt GmbH arbeite ich als Grafiker. Meine Aufgabe ist es, Werbeflyer und Informationsmaterialien zu unseren Produkten zu gestalten. Meine Kollegin und ich stellen zwei oder drei Entwürfe zusammen und stimmen uns dann mit dem Vertrieb und der Marketing-Abteilung ab. Jeder von uns arbeitet in seinem Bereich. Luisa schreibt die Werbetexte, ich zeichne die Bilder und stelle dann alles zusammen. Ich unterstütze auch die Leiterin der Kundenbetreuung, Frau Lott. Sie hat oft Besprechungen mit unseren Kunden, und ich helfe bei der Vor- und Nachbereitung. Die Arbeit macht viel Spaß. Ich lerne noch in einem Deutschkurs, aber hier kann ich mein Deutsch jeden Tag in der Praxis verbessern. Das hilft mir sehr.



- |   |                          |                                     |
|---|--------------------------|-------------------------------------|
| 1 Miguel arbeitet als Werbetexter.                  | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2 Luisa ist Miguels Kollegin.                       | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3 Frau Lott führt Gespräche mit den Kunden.         | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4 Miguel hat Kontakt mit verschiedenen Abteilungen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |



**c** Welchen (Traum-)Beruf haben Sie? Was machen Sie und was machen Ihre Kollegen und Kolleginnen? Schreiben Sie einen Artikel für einen Newsletter.

## 8 Knifflige Wörter



**a** Hören Sie und sprechen Sie nach.

1.14

das Informationsmaterial – die Informationsmaterialien – der Außendienst – die Kundenbetreuung –  
der Arbeitsschutz – der/die Arbeitsschutzbeauftragte – der Brandschutz – der/die Brandschutzbeauftragte

**b** Was bedeuten die Wörter? Erklären Sie.

## Sprachbausteine

### Im Einkaufszentrum

der Einkaufsbummel, der Laden, das Geschäft, das Sportgeschäft, der Elektromarkt, die Parfümerie, das Modegeschäft, das Schmuckgeschäft, das Erdgeschoss, das Obergeschoss

### Im Restaurant

die Speisekarte, die Vorspeise, die Hauptspeise/  
das Hauptgericht, die Nachspeise/der Nachtisch  
Kann ich Ihnen etwas zu essen/zu trinken bringen?  
Möchten Sie etwas zu essen/zu trinken bestellen?  
Ich hätte gerne ... /Ich nehme einen kleinen Salat.  
Ich würde gerne einen Nachtisch bestellen.

### ein Paar (zwei) ≠ ein paar (einige)

Karim sucht **ein Paar** Turnschuhe.  
Wir haben noch **ein paar** Minuten Zeit.

### Komplimente machen

Der gelbe Mantel steht dir aber gut.  
Die gepunktete Krawatte ist sehr schick.  
Die steht dir wirklich gut.

### Personen beschreiben

Er/Sie ist groß, klein, dünn, schlank, dick.  
Er/Sie hat dunkle, blonde, kurze, lange, glatte, lockige Haare, eine Glatze.  
Er/Sie hat einen Bart, einen Schnurrbart, ein Tattoo.  
Er/Sie hat braune, blaue, grüne, graue Augen.

### Farben und Muster

einfarbig, bunt,  
schwarz- weiß, kariert,  
gestreift, gepunktet

## Grammatik

### der, die, das als Demonstrativpronomen

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	<b>der</b>	<b>die</b>	<b>das</b>	<b>die</b>
Akkusativ	<b>den</b>	<b>die</b>	<b>das</b>	<b>die</b>

Welches Handy meinst du? **Das** da?

Der Pullover ist toll. **Den** kaufe ich.

Die Stiefel kaufe ich nicht. **Die** sind zu teuer.

### Adjektivdeklination bestimmter Artikel

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	<b>der</b> rote <u>n</u> Schal	<b>die</b> rote <u>n</u> Jacke	<b>das</b> rote <u>n</u> T-Shirt	<b>die</b> roten <u>n</u> Flip-Flops
Akkusativ	<b>den</b> roten <u>n</u> Schal	<b>die</b> rote <u>n</u> Jacke	<b>das</b> rote <u>n</u> T-Shirt	<b>die</b> roten <u>n</u> Flip-Flops

### Adjektivdeklination unbestimmter Artikel

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	<b>ein</b> rote <u>n</u> Schal	<b>eine</b> rote <u>n</u> Jacke	<b>ein</b> rotes <u>n</u> T-Shirt	<b>---</b> rote <u>n</u> Flip-Flops
Akkusativ	<b>einen</b> roten <u>n</u> Schal	<b>eine</b> rote <u>n</u> Jacke	<b>ein</b> rotes <u>n</u> T-Shirt	<b>---</b> rote <u>n</u> Flip-Flops



## Lernwortschatz

### Freizeitaktivitäten

backen                      Essen  
 Basketball spielen  
 Fahrrad fahren  
 Gitarre spielen  
 grillen  
 ins Restaurant gehen  
 joggen  
 kochen  
 reiten  
 schwimmen  
 tanzen  
 wandern  
 zum Konzert gehen

Welche Freizeitaktivitäten  
haben mit Sport, welche mit  
Musik und welche mit Essen  
zu tun?

### Essen

die Gabel  
 der Grill  
 der Löffel  
 das Messer  
 die Schüssel

Zeichnen Sie  
die Wörter.

### Veranstaltungen

der Eintritt  
 der Flohmarkt  
 das Konzert  
 die Messe  
 der Zirkus

### Reflexive Verben

sich abtrocknen      Ich trockne mich mit dem Handtuch ab.  
 sich anziehen  
 sich ausziehen  
 sich duschen  
 sich die Haare föhnen  
 sich die Haare kämmen  
 sich rasieren  
 sich schminken  
 sich die Zähne putzen  
 sich ärgern  
 sich begrüßen  
 sich freuen  
 sich treffen  
 sich unterhalten  
 sich verabreden  
 sich verabschieden

Schreiben  
Sie Sätze.



## Einfach gut!

### Deutsch für die Integration A2.2

Kurs- und Arbeitsbuch

**Einfach gut!** ist geeignet für

- Erwachsene und junge Erwachsene in Integrationskursen
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer in A2.2-Kursen

Das kurstragende Lehrwerk

- ist eine vollständige Neuentwicklung
- setzt das BAMF-Rahmencurriculum für Integrationskurse konsequent um
- gliedert klar in Einstieg, Vermittlung, Vertiefung und Übersicht
- bietet zusätzliches Aussprache- und Wortschatztraining sowie Zwischentests
- trainiert gezielt alle Aufgabentypen der Prüfung
- enthält original telc Übungstests für jedes Niveau:  
*Start Deutsch 1 / telc Deutsch A1 (für Zuwanderer),*  
*Start Deutsch 2 / telc Deutsch A2 und Deutsch-Test für Zuwanderer*

Damit können Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer

- sich in routinemäßigen alltäglichen und beruflichen Situationen verständigen
- sich optimal auf den *Deutsch-Test für Zuwanderer* vorbereiten

**Mit 2 Audio-CDs**

